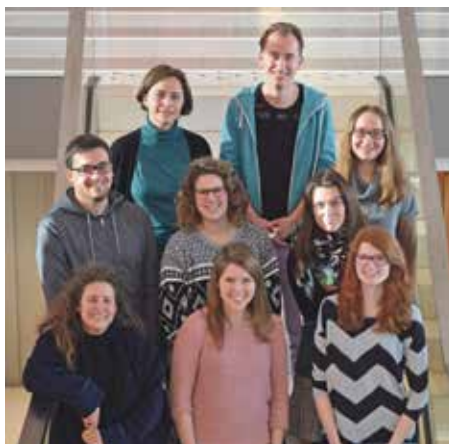


Der Call-a-CAB-Service

Erste Erfolge – ein Erfahrungsbericht

Der Service Call-a-CAB bietet Studierenden aller Fachrichtungen die kostenlose, persönliche und vertrauliche Begleitung bei studienbezogenen Anlässen oder Aktivitäten. Die begleiteten Studierenden befinden sich in ganz unterschiedlichen Situationen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen. Manche Studierende haben organisatorische Fragen, brauchen Unterstützung bei der Planung des Studiums und deren Umsetzung, andere haben aufgrund von Erkrankung oder unglücklichen Schicksalen mit Nachteilen zu kämpfen und brauchen emotionale, motivationale oder ganz praktische Unterstützung. Manche Studierende befinden sich in Therapie, oftmals in Psychotherapie, manch andere wollen in genau diese vermittelt werden. Denn die Buddies selbst bieten keine Behandlung an, sondern ganz niederschwellige kameradschaftliche Begleitung.

In einem wissenschaftlichen Begleitseminar arbeiten die Buddies auf, welche motivationalen Faktoren aus Sicht der psychologischen Literatur angesprochen werden könnten durch den Kontakt mit den Buddies. Schlagworte sind social support, Prokrastination, Zielsetzung und precommitment, Selbst- und Handlungskontrolle, Lage- und Handlungsorientierung. Einer ersten Evaluation zufolge sehen die Buddies die emotionale und motivationale Unterstützung in den meisten Fällen als bedeutsamer an als praktisch-organisatorische Hilfen. Zugleich finden



Call-a-CAB-Buddies

sie, dass die Begegnungen mit den begleiteten Studierenden „auf Augenhöhe“ erfolgen, und befürworten, dass sie in dem Projekt echte Verantwortung übernehmen dürfen.

Das Projekt „Call-a-CAB“ wurde im Oktober 2018 gestartet. Sechs Masterstudierende aus der Psychologie übernahmen die Rolle von Buddies unter der Leitung von Prof. Dr. Sabine Windmann und der Co-Koordination von Dipl.-Psych. Julia Bastian. Zwei studentische Hilfskräfte unterstützen das Projekt tatkräftig. Bei dem Service handelt sich um ein Angebot von Studierenden der Psychologie, das sich an Studierende aller Fachbereiche auf allen Campi richtet. Es umfasst individuelle, persönliche Begleitung der/s Studierenden durch einen „ComeAlongBuddy“ bei unter-

schiedlichsten Anlässen und Herausforderungen im Umfeld des Studiums.

Mittlerweile ist das erste Semester des Projekts verstrichen. In diesem Zeitraum wurden zunächst die Hilfskräfte eingestellt und die Buddies rekrutiert. Gemeinsam rührte dieses Team sodann heftig die Werbetrommel, auf dass der Service bei potentiellen Interessent/inn/en bekannt werde. Tausende von Flyern wurden gedruckt und verteilt, das Logo entwickelt, virtuelle wie papierne Poster erstellt und ausgestellt, universitäre Beratungsstellen und potentielle Projektpartner aufgesucht und informiert wie das StudienServiceCenter, die Psychologische Beratungsstelle, die Psychosoziale Beratungsstelle, Gleichstellungs- und Inklusionsbeauftragte, das Inklusionsreferat des AStA und last but not least UniReport (s. Ausgabe 1.19). Als effizienteste Maßnahme erwies sich letztlich die direkte Kontaktaufnahme mit den Buddies, nämlich in Form einer Email an alle der aktuell fast 47 500 Studierenden der Universität über den zentralen Verteiler. Plötzlich wurde der Service sehr nachgefragt und von diesem Tag an läuft er.

Die Evaluation des Service durch die begleiteten Studierenden steht noch aus, da kaum eine der Begleitungen bereits abgeschlossen ist. Die meisten Studierenden wünschen eine längerfristige, kontinuierliche Begleitung. Entsprechend wird eine Verlängerung des Projekts angestrebt und dafür derzeit Fördermittel beantragt. Jede/r Interessierte ist herzlich eingeladen, die Buddies aufzusuchen oder in Anspruch zu nehmen!

Kontakt: anfragecallacab@uni-frankfurt.de;
Raum PEG 5G.064.

Impressum

Herausgeber

Die Präsidentin der Goethe-Universität
Frankfurt am Main
V.i.S.d.P. Dr. Olaf Kaltenborn (ok)

Redaktion

Dr. Dirk Frank (df)
frank@pww.uni-frankfurt.de

Abteilung PR und Kommunikation

Theodor-W.-Adorno-Platz 1
60323 Frankfurt am Main
Fax (069) 798-763 12531
unireport@uni-frankfurt.de
www.uni-frankfurt.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Stefanie Hense, Anne Hardy, Anke Sauter,
Bernd Frye, Melanie Gärtner, Ulrike Jaspers

Anzeigenverwaltung

CAMPUSERVICE
Axel Kröcker
Rossertstr. 2
60323 Frankfurt am Main
Telefon (069) 715857-124
Fax (069) 715857-20
akr@uni-frankfurt.campuservice.de

Gestaltung

Nina Ludwig M. A., Goethe-Universität Frankfurt
Mitarbeit: Peter Kiefer Mediendesign, Frankfurt,
Dagmar Jung-Zulauf Medienwerkstatt, Niddatal

Korrektur

Ariane Stech, Meckenheim
arianestech@yahoo.de